

Eiskunstlauf: Mit Deutschland - abgeschlossen

Saitama. Die Chemnitzer Paarläufer Robin Szolkowy und Aljona Savchenko sind am Donnerstag in Japan zum fünften Mal Weltmeister geworden. Bei ihrer »Nußknacker«-Kür verzichteten sie auf den dreifachen Wurfaxel, der sie in Sotschi um Olympiasilber gebracht hatte – sie waren nach dem Sturz dritte geworden. Beim zweifach geplanten Axel fehlte eine Umdrehung. »Es ist schade um den Axel, aber ich kann damit leben«, sagte Savchenko, die nach dem Karriereende von Szolkowy weiter mit Trainer Ingo Steuer arbeiten will, mit dem sie auch privat liiert ist. Von der Deutschen Eislauf-Union (DEU) wollen die beiden nichts mehr. Die DEU darf Steuer wegen früherer Stasimitarbeit nicht unterstützen. Nach dem WM-Gold sagte der 47jährige: »Mit Deutschland habe ich eigentlich abgeschlossen.« Ihm schwebt ein internationales Team mit mehreren Paaren und Assistenztrainern vor. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/217539.eiskunstlauf-mit-deutschland-abgeschlossen.html>